

An der Butambala School for Deaf hat sich einiges geändert!

Als ich im September vergangenen Jahres in der kleinen Gehörlosenschule in Uganda ankam war ich schockiert von den Bedingungen unter denen die Kinder leben und lernen sollten. Wie bereits berichtet mussten sie in Insektenverseuchten Betten übernachten. Bettwanzen hatten sich tief in die Matratzen und das Holz der Gestelle gefressen. Die Schüler konnten Nachts kaum schlafen und waren von juckenden Bissen übersät. Die kleinen Schlafräume stanken erbärmlich, eine Reinigung war wegen zahlloser Risse und Löcher in Böden und Wänden kaum möglich.

Das ist jetzt anders! Ich war überrascht wie viele Menschen sich augenblicklich spendenwillig zeigten nachdem sie das erste mal von den Zuständen an unserer Schule lasen. Innerhalb kürzester Zeit kam da nötige Geld zusammen um neue Betten, Moskitonetze, Decken etc. zu kaufen. Im Januar diesen Jahres haben wir dieses Vorhaben dann in die Tat umgesetzt.

Heute schlafen die Kinder auf sauberen Matratzen, haben ihre eigenen Laken, Kissen und Decken, die sie mehrmals in der Woche waschen um einen erneuten Insektenbefall zu vermeiden. Die neuen Betten sind aus Stahl und lassen somit keine Bettwanzen ein, jedes Kind hat ein Moskitonetz. Wir konnten auch Böden und Wände der Schlafräume reparieren lassen, so, dass es jetzt kein Problem mehr darstellt die Räume zu reinigen und sauber zu halten.

Ohne ihre/eure Hilfe hätten wir das niemals geschafft. Im Namen der Kinder also vielen, vielen Dank an alle die mit einer großen oder kleinen Spende zu diesem Projekt beigetragen haben

Danke!

Jonas